

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

307 (5.11.1903) Viertes Blatt

* Ein besseres, braves Mädchen, das jedem Haushalte selbständig vorstehen kann, sucht als Haushälterin oder Stütze der Hausfrau sofort Stellung. Näheres Augustenstraße 75, 4. Stock rechts.

Ein von der Herrschaft empfohlenes, einfaches
Kinderfräulein

sucht Engagement. Würde, da bewandert im Nähen, auch sehr gerne bessere Zimmerstelle annehmen. Näheres bei **F. Kösch**, Kaiserstraße 109, Seitenbau, 3. Stock. *21.

C. Restaurations- und Café-Köchin, Kellnerinnen

suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch
Frau Kast, Waldstraße 29 II.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Zwei junge, fleißige, unabhängige Frauen empfehlen sich im Waschen und Bügeln. Näheres Schützenstraße 44, Hinterhaus I.

Köchin

empfehlen sich zur Aushilfe, auch für Diners zu kochen. Zu erfragen Akademiestraße 42 im Laden.

Haus-Verkauf.

Ein gut erbautes Haus mit Doppelwohnungen in der **Rappurstrasse**, für einen Beamten oder Privatmann passend, mit Garten, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

*21. Ein großer Tisch mit drei Schubläden, für Schneider passend, ist wegen Plahmangel billig zu verkaufen: **Kaiser-Allee 147, 3. Stock.**

* Sofort billig zu verkaufen hochfeiner, ganz neuer, dreiteiliger **Kameltaschen-Diwan** zu 55 M., **Küchenbuffet**, großer **Küchenschrank**, schöne, eiserne **Kinderbettstelle**: **Goethestraße 49, 2. St. rechts.**

*31. **Karlstraße 45, Hinterhaus**, sind **Dosen, Westen, Gehrocke**, sowie ein **Mantel** und ein **Heberzieher**, ganz neu, zu verkaufen. Ebenfalls selbst werden getragene **Schuhe** u. ein **Vogelkäfig** zum **Selden** billig abzugeben.

Ein selten schönes 3.1.

Pianino

aus der rühmlichst bekannten Hofpiano-fabrik von **C. Günther & Söhne**, vorm. **Kaim & Günther**, ist unter **10 jähriger Garantie** billig zu verkaufen.

Das Instrument hat einen herrlichen Ton und ist von solbester Bauart, daher in jeder Beziehung als seltener Gelegenheitskauf wirklich zu empfehlen.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung, **Friedrichsplatz 9,**
Karlsruhe. Telephon 1647.

Ein zweiflammiger Gasherd,
fast neu, ist zu verkaufen: **Marienstraße 70** im
zweiten Stock.

Kochherd,

ein kleiner, gebrauchter, billig zu verkaufen: **Amalienstraße 43.**

Schreinerwerkzeuge.

Die noch vorhandenen Werkzeuge, bestehend in guten Schraubzwingen, Kehlhol, Bohr- und Stemmezeuge etc., werden einzeln oder zusammen billig verkauft. Näheres **Schützenstraße 60, part.**

Gesellschaftskleid,

weiß Lüll, für mittlere Figur passend, einmal getragen, sowie ein **Samt-Cape** und ein **Cape** für ältere Dame sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Noch gut erhaltene

Damenmäntel

und Kleider billig abzugeben: **Sofienstraße 11 II.**

* Einige gute Damenkleider

und helle **Wollblusen** sind Trauerfalls halber billig zu verkaufen: **Abletstraße 15, 3. Stock rechts.**

Zu kaufen gesucht.

* Ein gut erhaltenes, reinliches, vollständiges **Bett**, sowie ein ebensolcher **Diwan** werden zu kaufen gesucht: **Uhländstraße 19 b** im 4. Stock links.



Jean Kissel,

N. L. Beck's Nachf.,

150 Kaiserstraße 150.

Empfehle täglich frisch:

- 1^a **Blaufelchen,**
- „ **Rheinsalm,**
- „ **Norweger Salm,**
- „ **Heiligbutt,**
- „ **Ostender Soles,**
- „ **Kotzungen,**
- „ **Flußzander,**
- „ **Flußhechte,**
- „ **Holl. Angelschellfische,**
- „ **„ Cablian.**

Schweinefleisch.

Wir bringen heute **Donnerstag** sowie morgen **Freitag** aus unserer eigenen Mästerei **prima Schweinefleisch** auf den Markt.

Koteletts, Braten, Speck und **Schmer** je **64 %**, **Bauchlappen** **60 %** per Pfund.

Achtungsvoll

Bernecker & Schreiner.

Empfehle:

St. Fleisch und **Wurstwaren** im **Ausschnitt** $\frac{1}{4}$ Pfd. zu **30, 40, 50, 60** etc. %.

Feinstes Geflügel.

Käse:

Emmentaler, Edamer, Tilsiter, Münster, Neuchener, Roquefort, La trapp (Port du Salut), **Kräuterkäse, franz. Boudes, Camembert, Dessert Parisien, deutsche Spunden, Camembert, Thüringer, Stangenkäse, Parzer Handkäse, Frühstückskäse** u. s. w.

Bumpnickel Laib **26 %**, in Dosen à **45 %**, **Albert und Bismarck-Käse** in Rollen à **23 %**, **Ruffi** (Salz und Kümmerl) in Paketen à **30 %**, **Freiburger Brezeln** in Paketen à **16 %** u. s. w.

Delikatessen-Konsum

von

Jos. Blatz,
Kaiserstraße 122,
Eingang **Waldstraße.**

(Aus der **Karlsruher Zeitung**.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 4. November.

Ihre **Königlichen Hoheiten** der **Großherzog** und die **Großherzogin** wohnten am **Sonntag** dem **Gottesdienst** in der **Schloßkapelle** an, bei dem **Prälat D. Helbing** die **Predigt** hielt.

Gestern mittag trafen Ihre **Königlichen Hoheiten** der **Erbgroßherzog** und die **Erbgroßherzogin**, von **Badenweiler** kommend, in **Schloß Baden** ein, nahmen an der **Frühstückstafel** teil und fuhren am **Nachmittag** nach **Karlsruhe** weiter. Heute begaben Sie Ihre **Königlichen Hoheiten** zum **Besuch** der **Großherzoglich Luxemburgischen Herrschaften** nach **Schloß Hohenburg**, woselbst morgen der **Geburtstag** Ihrer **Königlichen Hoheit** der **Erbgroßherzogin** gefeiert wird.

Ihre **Königlichen Hoheiten** der **Großherzog** und die **Großherzogin** empfingen heute den **Besuch** Seiner **Durlaucht** des **Prinzen Heinrich XXXIII. Ruß**. Der **Prinz** trifft von **Heidelberg**, wo er zur **Zeit** die **Unversität** besucht, in **Schloß Baden** ein und nimmt an der **Frühstückstafel** teil.

Seine **Königliche Hoheit** der **Großherzog** haben den **Gesandten Grafen Berckheim** beauftragt, **Höchstselben** und Ihre **Königliche Hoheit** die **Großherzogin** bei der **Beisehung** **Theodor Mommsen's** zu vertreten.

Geflügel! Geflügel!

Empfehle feinstes **W.D.** geschlachtetes **Tafelgeflügel** aus der

Geflügel-Mastanstalt Nagy-Szent-Miklós (Ungarn),

wöchentlich mehrmals frisch in **Postkoll** von ca. **5 kg** eintreffend, für **Karlsruhe** **franko** **verzollt** **frei** ins **Haus** **geliefert**.

Brat- und Stopfgänse

v. **M. 4.55** bis **M. 7.—**

3 Stück große Poularden " **7.25,**

4 " fit. Mastpoularden " **7.25,**

5-6 Stück Paprikahendl " **7.25,**

6-7 Stück Bachhähnchen " **7.25,**

2 Poularden und 2 Koch-

hühner " **7.25,**

4 Koch- od. Suppenhühner **M. 7.25,**

2 Kapannen u. 1 Poulard " **7.25,**

1 Indian od. Indianhenne " **7.25,**

mit Poulard " **7.25,**

2 Enten und 1 Poulard " **7.25,**

3 Enten " **7.25,**

2 Enten, 1 Poulard und

1 S.-Huhn " **7.25.**

Auch einzelne Stücke billigt.

Ferner:

Bienen-Honig, garantiert rein, **Gänse-Schmalz**,

Trink- und Thee-Cier,

garantiert frisch.

21.

— Telephon 1837. —

W. Kloster, Werderstraße 63.

[2]

Apollo-Theater.

Donnerstag und Freitag:
Der Stabstrompeter.
Sonntag 4 Uhr:
Die Königskinder.
Nächste Woche:
„Hofgünst“ und „Alt-Heidelberg“.

Gold, Silber und Banknoten
vom 3. November 1903.

| | Brief | Geld |
|---|-------|--------|
| Münz-Dukaten . . . pr. St. | — | — |
| Engl. Sovereigns . . . „ | 20.40 | 20.38 |
| 20 Francs-Stücke . . . „ | 16.27 | 16.23 |
| 20 do. halbe . . . „ | — | — |
| Oesterr. fl. 8 St. . . . „ | — | — |
| do. Kr. 20 St. . . . „ | — | 17.— |
| Gold-Dollars . . . per Doll. | 4.19 | 4.18 |
| Neus Russ. Imper. . . pr. St. | 2800 | 2790 |
| Gold al mareo . . . pr. Kilo | 2804 | — |
| Ganz f. Scheidegold . . . „ | 83.40 | 81.40 |
| Hochhaltiges Silber . . . „ | — | — |
| Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) pr. Doll. | — | 4.19 |
| Amerikanische Noten (Doll. 1—2) pr. Doll. | — | 4.19 |
| Belg. Noten . . . pr. Frs. 100 | 81.20 | 81.10 |
| Engl. Noten . . . pr. Lstr. 1 | — | 20.42 |
| Franz. Noten . . . pr. Frs. 100 | 81.25 | 81.20 |
| Holländ. Noten . . . pr. fl. 100 | — | 169.35 |
| Italien. Noten . . . pr. Lire 100 | 81.60 | 81.40 |
| Oest.-Ung. Noten pr. Kr. 100 | — | 85.25 |
| Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100 | — | 215.— |
| do. (1 u. 3 Rbl.) pr. Rbl. 100 | — | 215.— |
| Schweiz. Noten . . . pr. Frs. 100 | — | 81.15 |

Die Abonnementsgebühr für den regelmäßigen Bezug der telegraphischen Eisberichte während des Winterhalbjahrs beträgt für den Bezug des Ostsee-Eisberichtes 20 M. und des Nordsee-Eisberichtes 15 M.

Die Bezahler der amtlichen Eisberichte würden die Abonnementsgebühren beim Kaiserl. Telegraphenamt hier im Voraus zu entrichten haben.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 3. Nov. August Ulmer von Steinheim, Fuhrmann hier, mit Anna Steinmayer von Pforzheim.
- 3. „ Hermann Müller-Würz von Berghausen, Schlosser hier, mit Magdalena Dammannmayer von Daxlanden.
- 3. „ Adolf Schumacher von Oberschefflenz, Käufer hier, mit Anna Käufer von Kandell.

Geburten:

- 27. Okt. Regina Albertina, Vater Albert Reichle, Kantinenwirt.
- 30. „ Frieda Anna Marie, Vater Jaf. Sch. Kols, Bahnarbeiter.
- 30. „ Friedrich Josef, Vater Franz Schinagl, Schneider.
- 1. Nov. Adolf Karl, Vater Phil. Efner, Schmied.
- 1. „ Klara Elise, Vater Joh. Apel, Hofmusiker.
- 2. „ Willy Max, Vater Karl Reißer, Buchhändler.
- 3. „ Karl Alb., Vater Karl Armbruster, Backmeister.

Todesfälle:

- 2. Nov. Ferd. Brinz, Privatier, ein Wittwer, alt 78 Jahre.
- 3. „ Anna Kappel, alt 51 Jahre, Ehefrau des Stuhlmalers Ernst Kappel.
- 3. „ Anna, alt 12 Jahre, Vater Herm. Bienger, Schutzmann.
- 3. „ Marie Elmer, alt 49 Jahre, Ehefrau des Kassendieners Thomas Elmer.
- 3. „ Elise Schäfer, Köchin, ledig, alt 24 Jahre.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
- Donnerstag, den 5. November,**
- 1/2 2 Uhr, **Elise Schäfer**, Köchin (Schützenstraße 34).
- 2 Uhr, **Marie Elmer**, Ehefrau des Kassendieners (Waldbstraße 35 IV.).
- 1/2 3 Uhr, **Anna Postketter**, Verkäuferin (Degensfeldstraße 1).
- 3 Uhr, **Ferdinand Brinz**, Privatier (Sofienstraße 66 III.).
- 1/2 4 Uhr, **Anna Kappel**, Ehefrau des Stuhlmalers (Markgrafenstraße 44).
- 4 Uhr, **Anna Bienger**, Tochter des Schutzmanns (Pulvisstraße 21.).

Polizeibericht.

Karlsruhe, 4. November 1903.

Am 31. v. Mts., morgens, wurde aus einem Hausgang in der Waldbornstraße ein Kaiser-Rad, Modell 4, mit der Fabriknummer 25206 und der Polizeinummer 767, und in der Nacht zum 2. d. M. aus einem solchen in der Wielandstraße ein weiteres Fahrrad, Marke Multispler, mit der Polizeinummer 7771, gestohlen. Gestern wurde auf der Messe ein Regler verhaftet, der von Helmstadt aus wegen Körperverletzung stechbrieflich verfolgt wird; ferner ein hiesiger Kutscher wegen Vergehens gegen § 182 R. St. G. B.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag, den 5. November

- 2 Uhr: Burkhardt, Gerichtsvollzieher D. v. B., Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.
- 2 Uhr: Sprich, Hilfsgerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22.
- 2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.
- 2 Uhr: Haag, Gerichtsvollzieher D. v. B., Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.

Telegraphische Kursberichte.

4. November 1903.

| New-York. | | Berlin (Anfang). | | Frankfurt (Mittags-Börse). | |
|------------------|---|---------------------|--------|---|--------------------------------|
| Aetna-Topeka | — | Kreditactien | 213.— | Wechsel Amsterdam | 169.37 |
| Canada Pacific | — | Disconto-Commandit. | 195.90 | London | 204.17 |
| Chicago Milw. | — | Deutsche Bank | 220.30 | Paris | 81.20 |
| Denver | — | Berl. Handelsges. | 164.20 | Wien | 85.225 |
| Louisv. Nashv. | — | Bochumer | 188.50 | Italien | 81.35 |
| New-York Erie | — | Laurahütte | 238.— | Privatdiscont. | 3 ⁹ / ₁₆ |
| Central | — | Harpener | 200.40 | Napoleons | 16.25 |
| North Pacific | — | Dortmunder D | — | 3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe | 101.85 |
| Southern Pacific | — | Tendenz: fest. | — | 8 ⁰ / ₁₆ „ | 90.70 |
| Silber | — | | | 3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols | 100.60 |
| | | | | Ital. Rente | 103.90 |
| | | | | Oesterr. Goldrente | 102.25 |
| | | | | „ Silberrente | 100.95 |
| | | | | „ 1860er Lose | 155.— |
| | | | | 4 ⁰ / ₁₆ Portugiesen | — |
| | | | | Russ. Staatsrente | 99.— |
| | | | | Serben | 75.90 |
| | | | | Spanier | 91.— |
| | | | | Ungar. Goldrente | 100.40 |
| | | | | „ Kronenrente | 98.80 |
| | | | | Berliner Handelsges. | 163.20 |
| | | | | Darmstädter Bank | 144.80 |
| | | | | Deutsche | 220.60 |
| | | | | Dresdener | 154.80 |
| | | | | Badische Bank | 120.80 |
| | | | | Rhein. Kreditbank | 189.60 |
| | | | | „ Hypoth.-Bank | 190.10 |
| | | | | Länderbank | 109.— |
| | | | | Wiener B.-V. | 127.70 |
| | | | | Ottoman | 117.80 |
| | | | | Jura-Simplon | — |
| | | | | Mittelmeer | 94.10 |
| | | | | Harpener | 200.50 |
| | | | | 6 ⁰ / ₁₆ Argent. (v. 81/92) | 41.40 |
| | | | | 5 ⁰ / ₁₆ South. Pref. | 108.90 |
| | | | | 5 ⁰ / ₁₆ Bulg. Tab.-Anl. | 90.40 |

| Frankfurt (Mittags-Börse). | | Oberrhein. Bank | | Berlin. | |
|---|--------|---|--------|---|---------------------------------|
| (Schluss.) | | 98.90 | | 4 ⁰ / ₁₆ Baden | 105.10 |
| 3 ¹ / ₂ % Baden 1902 | 101.50 | Berliner | 94.90 | 3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe | 102.— |
| 4 ⁰ / ₁₆ „ | 104.80 | 4 ⁰ / ₁₆ Rhein. Hyp.-Pfdbr. | — | 8 ⁰ / ₁₆ „ | 90.75 |
| 3 ¹ / ₂ % „ i. Gulden | 99.70 | unkündbar bis 1902 | 100.50 | 3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols | 101.90 |
| 3 ¹ / ₂ % „ i. Mark | 100.20 | 4 ⁰ / ₁₆ Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907 | 102.20 | Kreditactien | 213.10 |
| 3 ¹ / ₂ % „ 1892/94 | 100.20 | 3 ¹ / ₂ % Rhein. Hyp.-Pfdbr. | 97.80 | Disconto-Commandit. | 195.60 |
| 3 ¹ / ₂ % „ 1900 | 100.20 | unkündbar bis 1904 | 97.60 | Dresdener Bank | 154.10 |
| 3 ¹ / ₂ % „ 1896 | 90.60 | Ettlinger Spinnerei | 107.80 | Nationalbank | 125.75 |
| 4 ⁰ / ₁₆ Griechen | 43.80 | Kreditactien | 212.90 | Staatsbahn | 144.50 |
| Türkenlose | 142.20 | Disconto-Commandit | 195.80 | Bochumer | 187.25 |
| D. Türken | 83.25 | Staatsbahn | 144.70 | Gelsenkirchener | 206.60 |
| 5 ⁰ / ₁₆ Argentinier | — | Lombarden | 17.25 | Laurahütte | 237.60 |
| 5 ⁰ / ₁₆ Chines. | 100.— | Tendenz: fest. | — | Harpener | 200.25 |
| 5 ⁰ / ₁₆ Mexicaner | 101.— | | | Hibernia | 204.50 |
| 5 ⁰ / ₁₆ „ I.—III. | 42.50 | | | Dortmunder D. | 83.50 |
| 3 ⁰ / ₁₆ „ | 26.70 | | | „ C. | 101.75 |
| Pfalz. Hypoth.-Bank | 190.20 | | | Allg. Elektr.-Gesellsch. | 212.50 |
| Elbthalb. | — | | | Schuckert | 112.— |
| Meridionalb. | 135.20 | | | Dynamit | 154.40 |
| Bad. Zuckerfabrik | 82.50 | | | Köln-Rottweil | 187.80 |
| Nordd. Lloyd | 105.80 | | | Metallpatronen-Fabr. | 208.— |
| Packetfahrt | 108.50 | | | Canada | 121.40 |
| Gritzner | 209.— | | | Gritzner | 209.— |
| Karlsr. Maschinenfabr. | 230.— | | | Privatdiscont. | 8 ¹ / ₂ % |
| 4 ⁰ / ₁₆ Russen | 99.70 | | | | |
| Allg. Elektr.-Gesellsch. | 214.20 | | | | |
| Schuckert | 113.— | | | | |
| Veloce | — | | | | |

| Frankfurt (Abendbörse). | | Italiener | | Banque de Paris | |
|-------------------------|--------|--|-------|---------------------|--------|
| Kreditactien | 213.30 | 108.90 | | 1124.— | |
| Disconto-Commandit. | 195.80 | 3 ⁰ / ₁₆ Portugiesen | 82.25 | Italiener | 108.75 |
| Staatsbahn | 144.90 | 4 ⁰ / ₁₆ Spanier | — | Debeers | 512.— |
| Lombarden | 17.70 | Tendenz: fest. | — | Robinson | 249.— |
| Prince Henry | — | | | Tendenz: behauptet. | — |
| Gelsenkirchener | 208.— | | | | |
| Harpener | 201.25 | | | | |
| Laurahütte | 238.25 | | | | |
| Türkenlose | — | | | | |
| Mexicaner | — | | | | |
| Jura-Simplon | — | | | | |

| Paris. (Schluss.) | | Berlin. (Schluss.) | |
|--------------------|--------|--------------------|--------|
| Rente | 97.77 | Disconto-Commandit | 195.75 |
| Portugiesen Ser. I | 64.30 | Deutsche Bank | 220.20 |
| Spanier | 91.07 | Dortmunder | 83.25 |
| Türkenlose | — | Bochumer | 187.40 |
| Ottoman | 587.— | Hibernia | 206.— |
| Rio Tinto | 1293.— | | |

[]

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 5. November 1903.
15. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Neu einstudiert: Die Ahnfrau.

Trauerspiel in fünf Akten v. Grillparzer.
Zum erstenmal mit Benutzung des Originalmanuskriptes.
Leiter der Aufführung: Dr. Eugen Kilian.

- Personen:**
- Gr. f. Ibenko von Borotin . . . B. Wassermann.
 - Beilka, seine Tochter . . . Elfrida Mahn.
 - Jarouir . . . F. H. Derz.
 - Koleclav . . . Josef Marz.
 - Gl. u. er, Kastellan . . . Heinrich Reiff.
 - St. Hauptmann . . . Wilhelm Kempf.
 - Ein Soldat . . . Max Schneider.
 - Ein anderer Soldat . . . Emil Hunkler.
 - Die Ahnfrau des Hauses Borotin . . . Karoline Bebet.
- Mehrere Soldaten und Diener.

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.
Anfang: sieben Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Kleine Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Die Unpäßlichkeit des Herrn Buffard macht folgende Verschiebungen im Spielplan erforderlich:

Freitag, den 6. November. 15. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Statt „Philemon und Boucis“ und „Gute Nacht, Herr Bantalon“: **Der Evangelimann**. Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in 2 Aufteilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Flor. Musik mitgeteilt von Wilhelm Kienzl. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 7. Novbr. 15. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Die Jungfrau von Orleans**. Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 8. Novbr. 16. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Statt „Die Afrkanerin“: Zum erstenmal wiederholt: **Hoffmann's Erzählungen**. Phantastische Oper in 3 Akten, 1 Vor- und Nachspiel mit Benutzung der E. Th. A. Hoffmann'schen Novellen von Jules Barbier. Musik v. n. Jacques Offenbach. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Montag, den 9. November. 7. Vorstellung außer Abonnement Erhöhte Preise. Une seule représentation extraordinaire avec le concours de **Coquetin aîné** et de sa compagnie: **Cyrano de Bergerac**. Pièce en cinq actes de Mr. Edmond Rostand, de l'Académie Française. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf zugänglich der Vorverkaufsgeldgebühr von Dienstag, den 3. Nov. vorm 9 Uhr an.

Die b. s. mit 7. d. M. nicht abgeholtten Abonnementskarten für das II. Quartal werden den verehrlichen Abonnenten von Montag, den 9. Novbr. an gegen eine Ganggebühr von 20 Pfg. für jede Karte in der Wohnung zugestellt.

Patentbericht für Baden vom 3. Nov. 1903.
Mitgeteilt vom Intern. Patentbureau G. Meyer, Karlsruhe i. B., Kriegstraße 77.
Auskünfte ohne Recherche werden den Abonnenten dieses Blattes kostenfrei erteilt.
(Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen die Klasse.)

Patentanmeldung:
(49 b. M. 23 128). Maschine zum Hobeln, Stoßen oder Ziehen von Keilnuten in Teilstücken. Maschinenfabrik Autolog, G. m. b. H. Karlsruhe i. B. 16. 3. 03.

Patenterteilung:
(21 a. 147 792). Elektrolytischer Elektrizitätszähler. Friedrich Lutz, Heidelberg, Bergstraße 1. 4. 5. 02.

Gebrauchsmuster-Eintragungen:
(2 a. 210 584). Transportabler Backofen mit der Anordnung von feuerfesten Zwischenböden, die streifenförmige Öffnungen an den beiden Längsseiten besitzen. Anton Weber, Bollschweil bei Freiburg i. B. 10. 8. 03.

(44 a. 210 257). Zwei mittelst Scharnier gelenkig verbundene Herzmedaillons, welche geöffnet zusammen Kleeblattform haben, mit eingelegten Zargen für verschiedenartigen Inhalt, wie Photographien und dgl. Hermann Vogel, Pforzheim. 1. 10. 03.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe).

Angelommen am 2. November „Hamburg“ in Shanghai; am 3. November „Schluß“ in Aken, Kaiser Wilhelm der Große“ in Bremerhaven, „König Albert“ in Suez, „Frankfurt“ in Bremerhaven. **Passiert am 3. November** „S. H. Meier“ St. Vincent. **Abgegangen am 2. November** „Chemnitz“ von Galveston; am 3. November „Breußen“ von Nagasaki, „Königin Luise“ von Fremantle, „Krauschou“ von Southampton, „Golgand“ von Vigo, „Nachen“ von Rotterdam, „Kronprinz Wilhelm“ von New-York.

Wetter am Dienstag, den 3. Nov. 1903.
Swinemünde, Neufahrwasser, Breslau, Reg. Chemnitz und München trüb, Münster ziemlich heiter. Hamburg nachts Regen.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 4. November 1903, vormittags 7 Uhr.
Triest heiter 15°, Nizza wolkenlos 13°, Florenz wolkenlos 11°, Rom halbbedeckt 12°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 4. Nov. 1903.
Ein breites Band hohen Druckes zieht sich heute von den britischen Inseln aus über Mitteleuropa hinweg nach Russland hin; in seinem Bereich herrscht verhältnismäßig milde und fast überall neblig-bewölkte Wetter. Eine Aenderung steht nicht in Aussicht.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

| November. | Barometer in mm | Therm. in °C | Absol. Feucht. in mm | Relat. Feucht. in Proz. | Wind | Witterung |
|---------------|-----------------|--------------|----------------------|-------------------------|------|-----------|
| 3. Nov. 9 U. | 757,9 | 9,3 | 7,6 | 88 | ND. | bedeckt |
| 4. Nov. 7 U. | 758,1 | 8,2 | 7,2 | 89 | " | " |
| 4. Mitt. 2 U. | 758,3 | 10,0 | 7,7 | 84 | WB. | " |

Höchste Temperatur am 3.: 11,2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 8,0. Niederschlagsmenge des 3.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 4. Nov. früh:
Waldshut 242, gef. 5, Schutterinsel 204, gef. 6, Rehl 244, gef. 5, Maxau 391, gef. 6 cm.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).
Donnerstag den 5. November:
Bibliotheksaal des badischen Frauenvereins, Schloßplatz 24. II. Vortrag von Frau Anna Eitlinger über „Goethes Faust“, I. Teil, nachmittags 4 Uhr.
Solotheum. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Faust's Verbannung. Chorprobe für Herren im Hoftheater-Brodtsaal, abends 1/2 8 Uhr.
Großh. Hoftheater. Die Ahnfrau. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr. Kleine Preise.

Männerturnverein. Allgemeines Turnen, Zentraltturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6—7 Uhr.

Öffentlicher Vortrag für Damen im Saale des Viktoriapensionats von Herrn Geheimrat Dr. Wendt über „Faust“, vormittags von 11—12 Uhr.

Schwarzwaldberein. Vereinsabend im Moninger (Kontordiasaal).

Fremde

übernachteten vom 3. bis 4. November.
Alte Post. Dietrich, Bangt u. Singer, Kaufm. von Berlin. Rau, Kfm. v. Göppingen. Huber, Kfm. von Freiburg. Eifen, Kfm. v. Straßburg. Slama, Kfm. v. Düsseldorf. Schneider, Kfm. v. Waldenburg. Häberle, Kfm. v. Lahr.

Bayerischer Hof. Hebel, Gehilfe, Geiser, Stahlgändler, u. Köhle, Kfm. v. Frankfurt. Beder, Walter u. Schwab, Kfl. v. Beuren. Münch, Schlosser v. Jagelheim. Wolf, Diener. u. Schmitt, Kfm. v. Mannheim. Klein, Händler v. Düsseldorf. Ruff, Monteur v. Deusch. Kölsch, Monteur v. Achern.

Bratwurstdöckle. Eop, Kaufm. von Stuttgart. Josef, Kfm. v. Mannheim. Guitner, Beamter v. Dechenheim. Breunting und Kramer, Bautechn., und Ebinger, Stud. v. Konstanz. Dofner, Bautechn. v. Neersburg. Hamm, Pader v. Bismarck. Schnebler, Küchenges. v. Frankfurt. Veltz, Reif. v. Friedberg. Rathes, Reif. v. Seifemersdorf.

Drei Könige. Weisler, Incipient v. Weithelm. Karg, Baugewerkschüler v. Buchen. Krieg, Baugewerkschüler v. Gernsbach. Buzzi, Baugewerkschüler, und Buzzi, Bauunter. v. Schilling. Hedinger, Kellner von Breisach. Bauer, Säger v. Hohenhausen. Greltowski, Kfm. v. Berlin. Joller, Kfm. v. Weilstein.

Erbrprinz. Notar, Hauptm. v. Hamburg. Frau Bauer m. Fam. v. Philadelphia. Frau Ives m. Sohn v. Mailand. Benzinger u. Clemm, Rechtsanw. v. Mannheim. Dr. Belzer, Arzt v. Baden. Dr. Kellert, Arzt v. Heidelberg. Witzjost, Kfm. v. Berlin. Neumann, Kfm. v. Bielefeld. Landauer, Kfm. v. München. Frank, Kfm. v. Paris. Kreuter, Stiefel u. Hölter, Kfl. von Frankfurt. Hirsfeld, Koch u. Goebel, Kfl. v. Berlin. Roessel, Kaufm. v. Hannover. Herrscher, Kaufm. v. Offenbach. Seitzmann, Kfm. v. Speyer. Hollmann, Ing. v. Grunewald. Gehre, Ing. v. München. Grefmuth, Priv. v. Kaufmann. Frankhäuser, Reg.-Baumstr. v. Dresden. Gerab, Ing. v. Paris. Freyes, Dir. von Reg. Erthal, Adv. v. Wien. Silardoni, Priv. von Mailand. Eberhardt, Amtsrichter v. Leipzig. v. Hing, Priv. v. Potsdam. Belfons, Archt. v. Berlin. Berndt, Kfm. v. Straßburg. King, Priv. v. London. Stöffhammer, Leutn. v. Potsdam. Kapner, Rentn. v. St. Petersburg. Bencib, Prof. v. Basel.

Friedrichshof. Kay u. Reinemann, Kfl. v. Nürnberg. Schmitt, Kfm. v. Offenbach. Neuburger, Kfm. v. Aschaffenburg. Göttemyer, Kaufm. v. Böhlerthal. Gartenfeld u. Hartmann, Kfl. v. Berlin. Kohn, Kfm. v. Wien. Gennet, Kaufm. v. Dresden. Knapp, Lehrer v. Worms. Wegner, Lehrer v. Stöckach. Jetz, Bürgermeister v. Lugenhausen. Dr. Fritz, Referendar von Wiesenthal.

Geiß. Rister, Kfm. von Kempten. Keller, Kfm. v. Meran. Schwarz, Kfm. v. München. Schmid, Schreier u. Freubiger, Kfl. v. Mannheim. Breunting u. Niehle, Kfl. und Aid, Archt. v. Stuttgart. Metzke, Kfm. v. Magdeburg. Hofmann, Kaufm. v. Hof. Schiff, Kfm. v. Schloßfeld. Neumann, Kfm. v. Cannstatt. Schneider, Kfm. v. Neckarelz. Meurer, Kfm. v. Göln. Löwenstein, Kaufm. v. Gießen. Klü, Kfm. v. Kempten. Pappenburg, Kaufm. v. Gernshelm. Leitzig, Kaufm. v. Nürnberg. Grimmy, Kfm. v. Jöny. Stern, Kfm. v. Jülich. Hamm, Kfm. v. Mühlhausen. Veltz, Colffeur v. Geiß.

Goldener Adler. Heinrich u. Scheibte, Incipienten v. Offenbach. Ehret, Incipient von Dilsbach. Steer, Incipient von Windschlag. Evens, Priv. von Brüssel. Bartler, Stud. v. Freiburg. Water, Stud. v. Breisach. Rascher, Stud., u. Enselmann, Fabr. v. Pforzheim.

Goldener Karpfen. Wernöde, Oberstabsarzt von Mannheim. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Weiser, Rechtsprakt. v. Freiburg. Fuchs, Kfm. v. Rippensheim. Burger, Landw., u. Burg, Bädermstr. m. Frau v. Maßberg. Baier, Landw. v. Schlierstadt. Marburg, Kfm. v. Frankfurt. Vollenmüller, Wirt v. Oberbaltingen. Wylvelt, Stud. v. Heidelberg.

Goldene Traube. Weigand, Mont. v. Würzburg. Berg, Kfm. m. Frau v. Rheinfelden. Berdel, Rechtsanw. v. Heidelberg. Berger u. Schurr, Kaufm. von Kappelrodt. Büttner, Kfm. v. Ulm. Wüst, Maurermeister v. Kandern. Maier, Priv. v. Feuerbach. Frau Oß, Priv. v. Stuttgart. Kaufmann, Incipient v. Waldshut. Hörn, Incipient v. Achen. Koch, Incipient von Mühlheim. Kütling, Incipient v. Borsberg. Topp, Incipient v. Mainz. Köhr, Mont. v. Jahnstätt. Kenne knecht, Techn. v. Zwickruden. Paravicini, Kfm. v. Gimmeldingen.